



PRESSEMITTEILUNG

des

Rheingauer
Weinbauverbandes e. V.

Rheingauer Weinbauverband e.V.

Chauvignystr. 12 - 16
65366 Geisenheim

Fon: 0 67 22 – 93 77 0 - 0
Fax: 0 67 22 – 93 77 0 - 29

www.rheingauer-weinbauverband.de
info@rheingauer-weinbauverband.de

Präsident:
Peter Seyffardt

Geschäftsführer:
Ingrid Steiner

Registergericht:
Amtsgericht Wiesbaden
VR 53 43

Umweltschonender Weinbau – das solidarische Ziel in Hessen

-Ressourcenschonender Weinbau weiterhin Kernthema der hessischen Weinbauverbände -

Landwirtschaftsministerin Priska Hinz stellte am 16.03.2016 im Weingut Diefenhardt die beiden neuen Broschüren „Umweltschonender Weinbau“ und „Ressourcenschutz im Weinbau“ vor.

„Unser gemeinsames Ziel ist die nachhaltige Bewirtschaftung unserer Böden als überlebenswichtige Ressource und ein verantwortungsvoller Konsum landwirtschaftlicher Produkte. Das trifft besonders für den Wein zu: Schon der Genuss einer Flasche aus den hessischen Anbaugebieten stellt einen solidarischen Beitrag für die Region dar und sorgt für mehr Verantwortung in der Produktion“, warb Hinz für umweltschonenden Weinbau und die neuen Infobroschüren gleichermaßen.

„Der Schutz unserer Umwelt ist in allen Bereichen unseres Lebens angekommen. Das ist ein Erfolg – aber auch eine Aufgabe, der wir uns engagiert weiter widmen“ lautet das Kredo von Weinbaupräsident Peter Seyffardt zur Vorstellung der neuen Broschüren für Winzer und Weinliebhaber.

Mehr denn je gilt es, Lebensqualität, Technologie und Ökologie sinnvoll zu vernetzen, denn die Verantwortung für den Schutz unserer Umwelt können wir nur solidarisch schultern. Deshalb haben die hessischen Weinbauverbände die Broschüre »Umweltschonender Weinbau – Das solidarische Ziel« neu aufgelegt in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium, dem Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat Weinbau Eltville, der Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt Wiesbaden und den Experten der Hochschule Geisenheim University.

Freiwilliges und eigenverantwortliches Handeln ist bei allen Entscheidungen dem Gesetzes- und Verordnungsdruck vorzuziehen. Erfolgversprechend sind jedoch Umweltmaßnahmen für Boden- und Grundwasser nur, wenn sie flächendeckend – also solidarisch – realisiert werden. Das Umweltmodell des Hessischen Weinbaus gilt vorbildlich über die Grenzen Hessens hinaus. Dabei geht hier die Solidarität weit über das Gefüge zwischen Bewirtschaftern und Gesetzgeber hinaus.



„Die Beachtung umweltschonender Grundsätze ist heute längst im ökologischen Bewusstsein der Kunden angekommen und wird deren Kaufentscheidung leiten“, prognostiziert Ingrid Steiner, Geschäftsführerin der Rheingauer Weinwerbung GmbH. Und auch das ist ein solidarischer Beitrag für das gemeinsame Ziel.

Die Region und unsere Weinberge sollen ein lebenswertes gesundes Stück Heimatkultur bleiben – für uns, für unsere Gäste und die Liebhaber der Hessischen Weine.

Die Onlineversion ist für jedermann zugänglich unter www.kulturland-rheingau.de/umweltschonenderweinbau

Zeichen (mit Leerzeichen): 2.600